

VOLKSBÜHNE

Pressebüro

Linienstraße 227, D-10178 Berlin

Tel. +49 (0)30 24065 610, presse@volksbuehne-berlin.de

www.volksbuehne.berlin

Der Palast am 4. April - erste Uraufführung von Constanza Macras
im Großen Haus der Volksbühne Berlin

Pressemitteilung vom 15. März 2019



Berlin-Kreuzberg (c) Tom Hunter

Sehr geehrte Damen und Herren,

Constanza Macras zeigt erstmals eine Uraufführung im Großen Haus der Volksbühne Berlin. Mit sieben Tänzer*innen, drei Schauspieler*innen und drei Musiker*innen erarbeiten Constanza Macras und ihr Ensemble DorkyPark ein Stück, das sich unter dem Titel *Der Palast* mit der Stadt Berlin beschäftigt, die als „Global City“ (Saskia Sassen) besonders von den radikalen Veränderungen der Globalisierung betroffen ist.

Die Entwicklung der Mitte Berlins seit dem Mauerfall ist allseits bekannt: Leerstehende, zerrüttete Altbauten wurden von einer jungen Generation besetzt und bespielt. In den Folgejahren wurde Lebensraum knapp, die Wohn- und Lebenskosten stiegen massiv an, die einstigen Pioniere und ihre Nachfolger*innen wurden aus ihren Vierteln verdrängt. Was macht das mit der Kultur, wenn Viertel sich verändern, Geschäfte schließen und Menschen zwangsgeräumt werden?

Der Palast setzt sich mit dieser Problematik auseinander, indem es einerseits die Architektur in Berlins Mitte thematisiert, andererseits Geschichte,

Gegenwart und Zukunftsvorstellungen der Stadt und ihrer Bewohner*innen behandelt. Ausgangspunkt sind Bilder des preisgekrönten englischen Fotografen Tom Hunter, der als Visual Artist der Produktion im Februar u.a. in Berlin-Weißensee, Rummelsburg, Kreuzberg und in der Volksbühne fotografiert hat. Bekannt geworden ist Tom Hunter mit Porträts, die gesellschaftliche Themen im Stil der Alten Meister inszenieren. So hat er sich in seiner Serie „Persons Unknown“ intensiv mit der britischen Hausbesetzer*innen-Szene auseinandergesetzt, indem er die von Zwangsräumungen betroffenen Menschen ins Bild gesetzt hat.

Seine Berliner Fotografien treffen in *Der Palast* auf eine ausufernde Bühnenbild-Architektur, die das globalisierte Format der Reality-TV-Shows mit Juroren und konkurrierenden Teilnehmer*innen widerspiegelt. In diesem Spannungsverhältnis möchte *Der Palast* neue Narrative zwischen Fiktion und Realität entwickeln. Der Soundtrack stammt von Robert Lippok und einer Live-Band.

Zuletzt waren Constanza Macras | DorkyPark 2007 mit der Produktion *I'm not the Only One Part 1+2* im Prater der Volksbühne zu sehen.

Der Palast

von Constanza Macras | DorkyPark

Uraufführung am 4. April 2019, 20 Uhr

Weitere Aufführungen am 6. + 14. April; 16. + 17. Mai; 9. + 10. Juni
Volksbühne Großes Haus

Regie und Choreografie: Constanza Macras

Visual Artist: Tom Hunter

Komposition: Robert Lippok

Bühne: Alissa Kolbusch

Kostüme: Roman Handt

Lichtdesign: Sergio de Carvalho Pessanha

Dramaturgie: Carmen Mehnert

Von und mit: Adaya Berkovich, Emil Bordás, Chia-Ying Chiang, Fernanda Farah, Yuya Fujinami, Luc Guiol, Ronni Maciel, Thulani Lord Mgidi, Anne Ratte-Polle, Miki Shoji – Musiker*innen: Santiago Blaum, Kristina Lösche-Löwensen, Jacob Thein

Eine Produktion von Constanza Macras | DorkyPark in Koproduktion mit der Volksbühne Berlin. Constanza Macras | DorkyPark wird gefördert von der Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

Bitte wenden Sie sich mit ihren Pressekarten-, Interview- oder Fotoanfragen gerne an das Pressebüro der Volksbühne unter presse@volksbuehne-berlin.de oder telefonisch über +49 (0)30 24065 610.

Mit besten Grüßen
Johannes Ehmann

- > [Pressekontakt](#)
- > [Downloads](#)
- > [Spielplan](#)
- > [Karten](#)

- > [Twitter](#)
- > [Instagram](#)
- > [Facebook](#)
- > [YouTube](#)